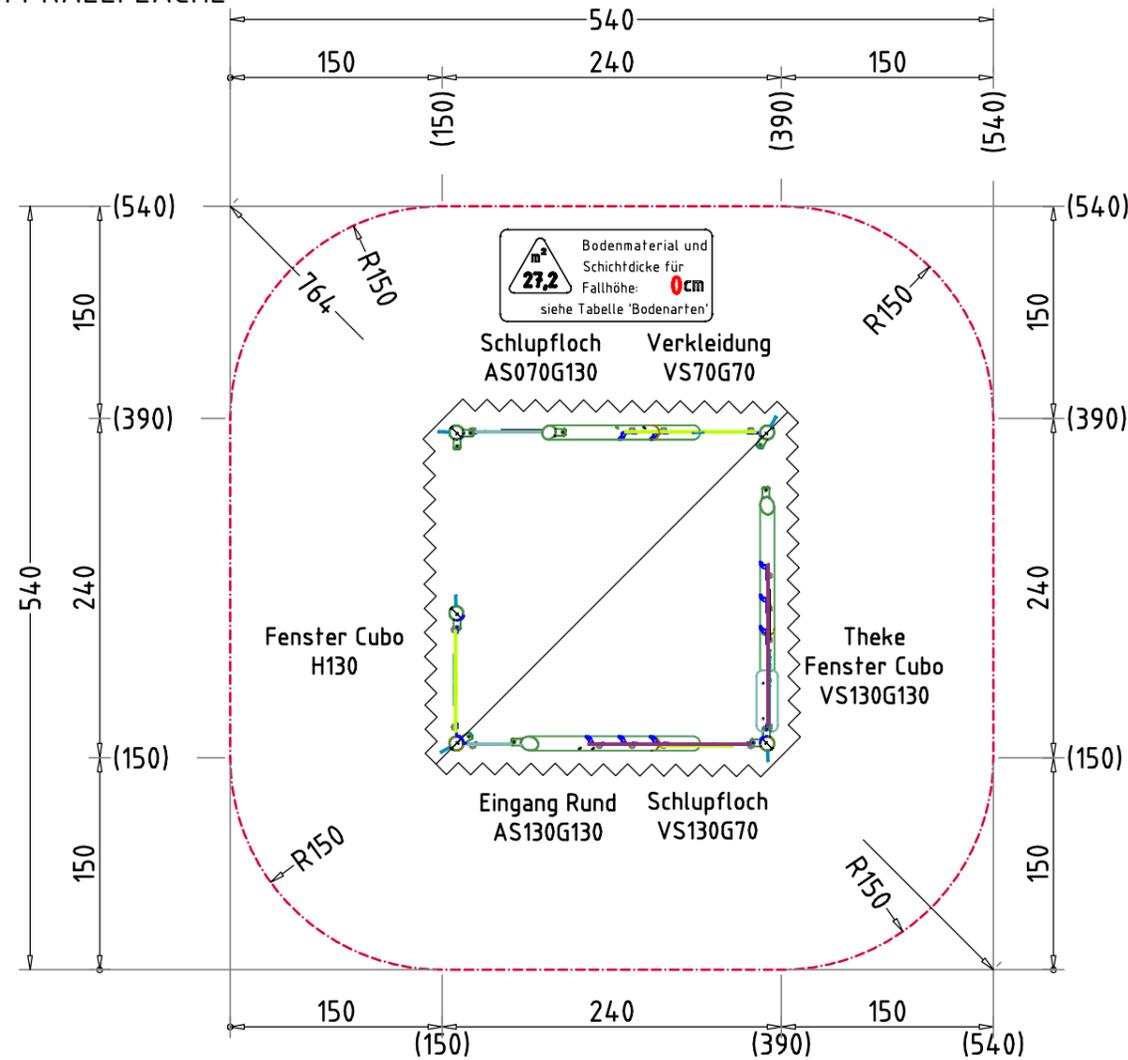


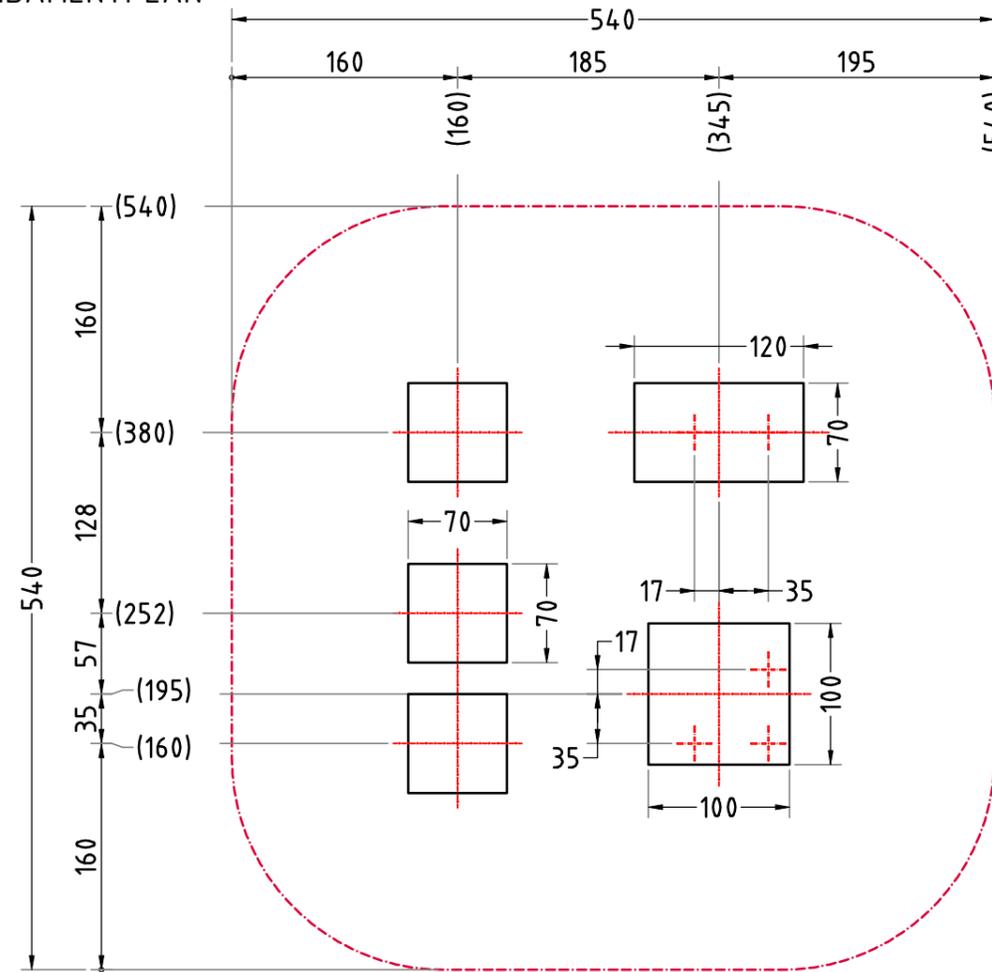
Abbildung beispielhaft
für alle Varianten

Spielhaus Ferdi		Auftraggeber:		AB/AG-Nr.
EM-F11-18206-G1-Sx-xx		Beschreibung:		bvn:
x = Platzhalter, _ = "oder"		Format:	Maßstab:	Maßeinheit:
Planinhalt: Übersichtsplan		DIN A3	1:50	cm
Werkstoff/Behandlung:		Norm:	Toleranzen nach DIN:	
		EN 1176, EN 1177	ISO-2768-c	
Zeichner:	Datum:	 Ernst Maier Spielplatzgeräte GmbH Wasserburger Str. 70, D-83552 Altenmarkt a. d. Alz Tel. +49 8621 50 82-0, Fax +49 8621 50 82-11 www.spielplatzgeraete-maier.com www.spgm-power.com		
K. Dahnk	09.03.2023			
Geprüft:	Datum:			
J. Seel	13.03.2023			
Index:	Diese Zeichnung ist unser geistiges Eigentum. Sie darf ohne unsere schriftliche Einwilligung weder kopiert, verwendet, noch dritten Personen zugänglich gemacht werden.			
230309				

AUFPRALLFLÄCHE



FUNDAMENTPLAN



AUFPRALLFLÄCHE (AF)

- durch gestrichelte Linien dargestellt
- muss frei von scharfkantigen oder gefährlich vorstehenden Hindernissen sein, auf die ein Nutzer fallen und/oder sich verletzen könnte, und so eingebaut werden, dass keine Fangstellen entstehen
- Bodenmaterial und Schichtdicke gemäß Tabelle "BODENARTEN", für Geräte mit erzwungener Bewegung sind immer stoßdämpfende Böden erforderlich
- darf sich bei Geräten mit erzwungener Bewegung (Schaukeln, Rutschen, Seilbahnen, Karussells und einige Arten von Wippgeräten) NICHT mit der eines anderen Spielgerätes überschneiden
- wenn stoßdämpfende Böden erforderlich sind, dürfen unterschiedliche Untergrundarten innerhalb der AF NICHT mit Palisaden, liegenden Rundhölzern, Betonsteinen etc. voneinander abgegrenzt werden. Lassen Sie diese Bereiche fließend ineinander übergehen

GEFAHRENQUELLEN

- zum Spielen ausgewiesene Flächen sind gegenüber Gefahrenquellen (Straßen, Gleisen, Wasser, etc.) wirksam einzufrieden

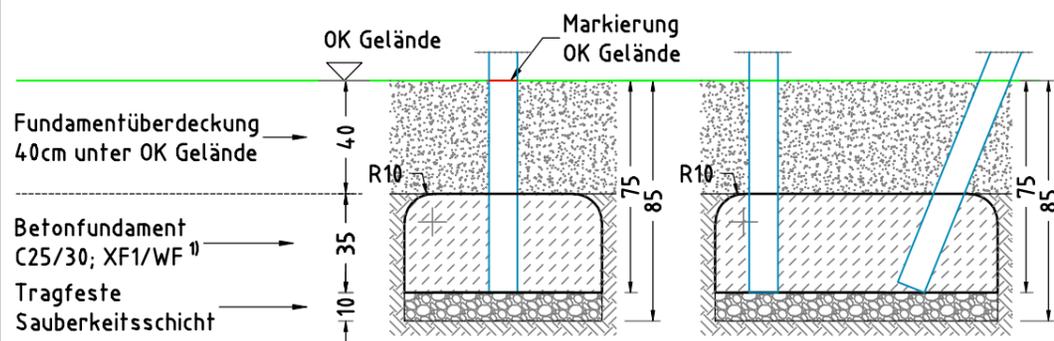
TRAGFESTE SAUBERKEITSSCHICHT

- zum Einbau des Fundaments bzw. der Bewehrung ist eine ebene, feste Unterlage mit Schichtdicke mind. 5,0 cm bis 30,0 cm aus gut verdichtetem, nicht bindigem Boden (z.B. Kies, Schotter, Magerbeton) mit ausreichender Wasserdurchlässigkeit erforderlich.
- Stau- und Sickerwasserbildung vermeiden!

BETONEIGENSCHAFTEN

Bei aggressiven Umgebungsbedingungen (chemischer Angriff, Meerwassernähe) kann eine höhere Expositionsklasse erforderlich sein. Die Festlegung sollte den aktuell gültigen Regelwerken für Betoneigenschaften entsprechen.

FUNDAMENTSCHNITT(E) M 1:25



- × 3 Betonfundament(e)
70 x 70 x 35 cm
- Standpfosten mit abgerundeten - R10 Fundamentkanten
Betonmenge/Fund.: 0,17 m³
- × 1 Betonfundament(e)
100 x 100 x 35 cm
- Standpfosten mit abgerundeten - R10 Fundamentkanten
Betonmenge/Fund.: 0,33 m³
- × 1 Betonfundament(e)
70 x 120 x 35 cm
- Standpfosten mit abgerundeten - R10 Fundamentkanten
Betonmenge/Fund.: 0,29 m³

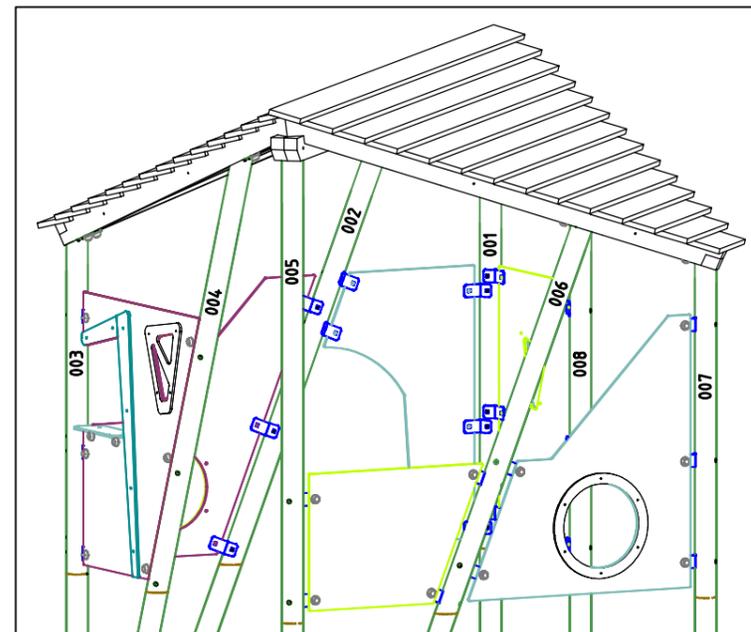


Abbildung beispielhaft für alle Varianten

Empfohlene Bodenarten	Deutschland [m ²]	Europa [m ²]
Aufprallfläche	27,2	27,2
Rasen	27,2	27,2
loser Fallschutz 30cm	-	-
loser Fallschutz 40cm	-	-
Fallschutzplatten	-	-

Spielhaus Ferdi		Auftraggeber:		AB/AG-Nr.:
EM-F11-18206-G1-Sx-xx-Vx		Beschreibung:		bvn:
x = Platzhalter, _ = "oder"		Format: DIN A3	Maßstab: 1:50	Maßeinheit: cm
Planinhalt: Fundamentplan		Blatt: FP-1v1	Toleranzen nach DIN: ISO-2768-c	
Werkstoff/Behandlung:		Norm: EN 1176, EN 1177		
Zeichner: K. Dahnk	Datum: 09.03.2023	Ernst Maier Spielplatzgeräte GmbH		
Geprüft: M. Götsberger	Datum: 13.03.2023	Wasserburger Str. 70, D-83352 Altenmarkt a. d. Alz		
Index: 230309	Diese Zeichnung ist unser geistiges Eigentum. Sie darf ohne unsere schriftliche Einwilligung weder kopiert, verwendet, noch dritten Personen zugänglich gemacht werden.			
www.spielplatzgeraete-maier.com		www.spgm-power.com		